



Willi-Cup: In der Halbzeit erhält die 6 d Instruktionen durch Alfred Neuse.. Foto: Bangert

Willi-Cup hat Spaß gemacht

Fünfte und sechste Klassen messen sich im Löwental

Ungefähr 80 Mädchen und Jungen der 5. und 6. Klassen des Gymnasiums Werden fanden sich am Samstagmorgen in der Sporthalle „Im Löwental“ ein, um am Handball-Turnier um den Willi-Cup teilzunehmen. Auch einige Eltern hatten den Weg in die Halle gefunden.

Schiedsrichter stellte die Handball-Abteilung der DJK Werden. Sie leiteten mit Geschick und Einfühlungsver-

mögen die Spiele der Klassenmannschaften in den sechs Vorrunden-Begegnungen und in der Zwischenrunde auf dem Kleinfeld.

Nachdem zuvor schon die Mädchen der 5 d und der 6 d den Turniersieger ermittelt hatten - verwunderlich, dass die jüngeren die älteren Mädchen besiegten -, standen sich im Endspiel der Jungen die 6 d und die 6 e gegenüber. Auf der großen Spielfläche zeigten die Schüler beider Klassen ein faires und abwechslungsreiches Spiel, das

schließlich die 6 d gewann.

Diplom-Sportlehrer Alfred Neuse hatte Urkunden für jede teilnehmende Klasse vorbereitet, die Wilhelm Hestekamp als Ehrenvorsitzender der DJK Werden mit guten Wünschen überreichte.

Ob einige Schülerinnen und Schüler nach diesem Turnier den Weg zum Handballsport finden, wird sich in den kommenden Wochen zeigen. Spaß gemacht hat das Turnier den Unterstulern in jedem Falle.

20.2.81
M.C.



Beifall für die Klassenkameraden! Beim Willi-Cup kämpften die Fünfer- und Sechser-Klassen des Gymnasiums Werden gegeneinander. Mehr über das Handballfest auf